

LEIHRADL – nextbike: Zwischenbilanz

Das neue niederösterreichische Fahrradverleihsystem LEIHRADL – nextbike hat die erste Ausbauphase abgeschlossen. An insgesamt 163 Verleihstationen in 68 Gemeinden stehen derzeit LEIHRADL n zum Ausborgen bereit. Die Verleihzahlen steigen kontinuierlich und in der Saison 2011 soll das Verleihnetz weiter ausgebaut werden.

LEIHRADL – nextbike: schon gesehen?

LEIHRADL - nextbikes sind robuste 3-Gang Räder, die durch eine auffällige Werbefläche in der Mitte des Rahmens sofort ins Auge stechen. Vielleicht haben Sie in den vergangenen Monaten schon eines entdeckt? Seit April werden in ganz Niederösterreich an Bahnhöfen, Haltestellen und gut frequentierten Plätzen Verleihstationen mit Leihrädern aufgestellt. Im Sommer wurde die erste Ausbauphase abgeschlossen. Mittlerweile gibt es LEIHRADL – nextbike in 68 Gemeinden und in der nächsten Saison wird das Netz noch weiter ausgebaut. **Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf:** „LEIHRADL – nextbike ermöglicht allen, die das eigene Rad nicht dabei haben, umweltfreundlich mobil zu sein. Die Verleihstationen an den Bahnhöfen erleichtern zum Beispiel die Kombination von Bahn und Rad. Im Jahr 2011 wollen wir das Angebot in Niederösterreich deshalb auf 1.000 verfügbare LEIHRADL erhöhen.“

LEIHRADL – nextbike: Zwischenbilanz

Das Radverleihsystem wurde 2010 in der Wachau, in Tulln, im Triestingtal, in Perchtoldsdorf, in St. Pölten, in der Thermenregion und in den Regionen Römerland Carnuntum, Wieselburg und Wiener Neustadt gestartet. Im Bezirk Mödling gibt es die LEIHRADL bereits seit 2009 (Pilotphase). Zu Mitte der Saison zeigt sich, dass das Angebot der Leihräder in diesen Regionen unterschiedlich gut angenommen wird. Spitzenreiter ist der Bezirk Mödling mit 2230 Ausleihen. Der auf Bestreben der Region eingeführte Sondertarif „erste halbe Stunde gratis“ macht den Radverleih hier besonders attraktiv. An zweiter Stelle – dicht hinter Mödling – liegt die Urlaubsdestination Wachau mit 1850 LEIHRADL-Fahrten. Hier wird das LEIHRADL vorzugsweise für Ausflugsfahrten genutzt. Im Mittelfeld bewegen sich die Städte Tulln, St. Pölten und Baden mit 200 nextbike-Einsätzen, wo die NutzerInnenzahlen mit wachsendem Bekanntheitsgrad steigen.

Insgesamt wurden die Leihräder in dieser Saison (Stand Ende August 2010) über 5.000-mal verliehen. Das entspricht einem Durchschnitt von 40 Ausleihen pro Tag, wobei die Zahlen kontinuierlich steigen. So wurden dieses Jahr im Juli und August die Hälfte der insgesamt 2.000 Anmeldungen getätigt und der einstweilige Rekord liegt bei 87 Ausleihen am Samstag, dem 21. August 2010.

DIⁿ Katharina Peherstorfer von LEIHRADL - nextbike: „Für die erste Startphase sind wir mit den Verleihzahlen sehr zufrieden und die LEIHRADL n werden immer beliebter. Die Rückmeldungen unserer KundInnen sind durchwegs positiv!“

Steigen Sie um! Vom Zug aufs Rad bzw. aufs Schiff

Das Leihradssystem ist mit Verleihstationen an 43 ÖBB-Bahnhöfen in Niederösterreich eine perfekte Ergänzung zum Verkehrsmittel Bahn. Dass die Kombination Bahn – Rad eine tolle

Erweiterung im Mobilitätsangebot ist, zeigen auch die Ausleihzahlen an den Bahnhof-Standorten. Am Bahnhof Mödling stiegen Reisende gleich 355-mal aufs Leihrad, womit dieser Standort in Mödling der am meisten genützte ist. Ebenso in Tulln, in Baden und in Wiener Neustadt verzeichnen die Bahnhofsstationen die meisten Ausleihen. In der Wachau ist das Angebot „vom Schiff aufs Rad“ sehr beliebt und wird bestens angenommen. Ein Beweis dafür sind die Verleihstation „Rollfährstraße“ in Weißenkirchen und die Donaustation in Stein, welche die meist frequentierten Standorte in der Wachau sind.

Niederösterreich schwingt sich auf die Räder

Wer sich einmal unter www.leihradl.at registriert hat, kann sich in ganz Niederösterreich ein LEIHRADL ausborgen und es bei einer beliebigen anderen Verleihstation retournieren. Selbst außerhalb der niederösterreichischen Grenzen im Burgenland, in Vorarlberg, in der Schweiz und in unzähligen deutschen Städten gilt die einmalige Anmeldung für die Ausleihe/Rückgabe eines der nextbikes.

LOS geht's – so funktioniert LEIHRADL – nextbike

Für die Benutzung der Räder ist eine einmalige Registrierung unter Angabe der Bankverbindung oder mit Kreditkarte erforderlich. Danach genügt jeweils ein kurzer Anruf bei der Hotline 02742/ 229901. Nach Eingabe der Nummer des gewünschten Rades wird der Code fürs Zahlenschloss durchgegeben und die Fahrt kann losgehen.

Der Verleihtarif beträgt normalerweise €1/ Stunde bzw. €5/ Tag. In Wiener Neustadt und Mödling ist die erste halbe Stunde gratis.

Ausleihe Schritt für Schritt

1. Standort aufsuchen
2. Hotline anrufen
3. Nummer des gewünschten Rades eingeben
4. Sie erhalten einen Zahlencode
5. Mit Zahlencode Schloss öffnen & losradln
6. Rad an beliebigem LEIHRADL – nextbike Standort zurückbringen
7. Rad absperren und Hotline erneut anrufen
8. Standort bekannt geben und abmelden

Registrierung und weitere Informationen

Weiterführende Informationen und die Möglichkeit zur Registrierung gibt es im Internet unter www.leihradl.at oder an der LEIHRADL – nextbike Hotline: 02742/ 229901

JournalistInnenrückfragen:

Dlⁱⁿ Astrid Huber, Pro Umwelt GmbH

Tel. 0676/ 83688211, E-Mail: astrid.huber@proumwelt.org